

Leistungsbeschreibung LKJ 2016/1

0. Vorbemerkungen

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einer/mehreren Jugendtagungsstätten/Jugendbildungsstätten in den Bundesländern Berlin oder Brandenburg (mit ÖPNV-Anschluss, auch am Wochenende, im Umkreis von maximal 100 km Entfernung von Berlin), bei der alle Bedingungen für die späteren Abrufe bereits jetzt festgelegt werden und die daher später ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb vorgenommen wird.

Für die Teilnehmenden am „Freiwilligen Sozialen Jahr Kultur“ wird für die gesetzlich vorgeschriebenen Bildungstage eine geeignete Jugendtagungsstätte/ Jugendbildungsstätte (Unterkunft, Verpflegung, Seminar- und Gruppenräume mit entsprechender Ausstattung) benötigt.

Bei den Seminaren handelt es sich in der Regel um eine (Gesamt-) Teilnehmendengruppe von bis zu 150 Teilnehmenden plus ca. 15 Trainern*innen. **Nach aktueller Planung werden jährlich vor. 3 sechstägige Seminare à 2 Durchgänge (ca. 83 Personen, mind. 11 davon in EZ) oder 2 sechstägige Seminare à 2 Durchgänge (ca. 83 Personen) + ggf. 1 sechstägiges Seminar in 1 Durchgang (ca. 165 Personen, mind. 18 davon in EZ) erwartet.**

Ein Anspruch des Auftragnehmers auf eine Mindestbelegung bzw. eine Mindestanzahl an Unterkunft- und Verpflegungsleistungen besteht nicht. Eine Belegung kann nur bei Sicherung der Gesamtfinanzierung des Projektes „Freiwilliges Soziales Jahr Kultur“ erfolgen.

1. Mindeststandards der Unterkunft und Verpflegung

- Übernachtung für die Teilnehmenden in Mehrbettzimmern (max. vier Personen, im Bedarfsfall Aufbettung auf max. 6 Personen), mit Dusche/WC
- Übernachtung für die Trainer*innen in Einzelzimmern überwiegend mit Dusche/WC oder größere Zimmer mit preisgleicher Einzelnutzung
- Vorhaltung/ Schaffung eines (ggf. mit einer Mobilitätshilfe nutzbaren) barrierefreien Zugangs zur Jugendtagungsstätte/ Jugendbildungsstätte, dem Speisesaal, zu Tagungs- und Seminarräumen, dem Freizeit- sowie weiteren Bereichen, die gemeinschaftlich genutzt werden sollen (inkl. Zugang zu W-LAN), sowie die Verfügbarkeit von behindertengerechten Zimmern
- Bei Teilnehmerwechsel erfolgt eine Zimmerreinigung, bei vorgehaltener Wäsche (Bettwäsche, Handtücher) ein Wäschewechsel
- Frühstück/ Frühstücksbuffet (Kontinentales Frühstück) inkl. Tee und Kaffee
- Mittagessen mit mindestens vegetarischer und nicht-vegetarischer sowie laktosefreier Variante, mit Salat oder Nachtisch, sowie Tee und Wasser
- Kaffeepause am Nachmittag (Kaffee, Tee, Obst und/oder Gebäck)
- Abendessen/ Abendessenbuffet inkl. Tee und Wasser

Mit Abgabe seines Angebotes bestätigt der Bieter, dass alle vorgenannten Mindeststandards der Unterkunft und Verpflegung erfüllt werden.

2. Mindestanforderungen an Tagungs-, Werkstatt- und Gruppenräume

- 1 Tagungsraum für bis zu 83 Personen (Stuhlkreis und Präsentationsbereich),
- 2 Räume mit bis zu 41 Personen
- 6 Gruppen- und Werkstattträume bis zu 20 Personen (Stuhlkreis und Künstlerische Werkstätten wie Fotografie, Malerei, Tanz, PC-Arbeit, Musik etc.)
- 1 Teamraum, 1 Abstellraum
- Je 1 portable Pinnwand, 1 Flipchart für die Gruppenräume
- 2 Flipcharts, 1 portable Pinnwand für Tagungsraum
- Technisches Mehrfach-Equipment wie Beamer, Drucker, PC-Plätze, W-/LAN, Musik- und Tonanlage, ggf. Instrumente und Fotolabor

Mit Abgabe seines Angebotes bestätigt der Bieter, dass vorgenannte Anforderungen an die Tagungs- und die Gruppenräume erfüllt werden.

3. Rahmenbedingungen

- Die Tagungsstätte muss eine ruhige und störungsfreie Lernatmosphäre gewährleisten (z. B. keine Bauarbeiten und keine lärmenden Aktivitäten in Nebenräumen).
- Die Tagungsstätte muss mit dem ÖPNV – auch am Wochenende – gut erreichbar sein. Von Berlin (Zentrum) ist sie weniger als 100 km entfernt.
- Es wird überaus großer Wert auf Hygiene und Sauberkeit gelegt.
- Für die Teilnehmenden müssen Aufenthaltsmöglichkeiten sowie altersangemessene Freizeitmöglichkeiten für die Pausen und die Abende zur Verfügung stehen. Die Räume für die Abendaktivitäten müssen so beschaffen oder gelegen sein, dass schlafende Teilnehmende in den Zimmern vom Lärm nicht übermäßig betroffen sind.
- Die Tagungsstätte muss eine insgesamt jugendgerechte Ausstattung besitzen.
- Im Haus soll ein (kostenpflichtiges) Getränkeangebot/ Getränkeautomat für die abendliche Freizeit gegeben sein.
- Im Haus soll kostenfrei ein WLAN- oder LAN-Zugang zum Internet für Teilnehmende und Trainer*innen möglich sein.
- Im Haus soll eine Kopiermöglichkeit bestehen, die (kostenpflichtig) genutzt werden kann.
- Ggf. soll der Kauf von Sammelfahrscheinen für die An- und Abreise der Teilnehmenden möglich sein.

Mit Abgabe seines Angebotes bestätigt der Bieter, dass vorgenannte Rahmenbedingungen erfüllt werden.

4. Rechnungslegung

Die Rechnung über die Unterkunft, Verpflegung und Tagungsmöglichkeiten ist an die LKJ Berlin e.V.

Obentrautstraße 57

10963 Berlin

zu richten.

Als Rechnungsgrundlage dient die durch den Auftraggeber vor Ort geführte Teilnehmerliste, auf der die Teilnehmenden die tatsächlich in Anspruch genommenen Leistungen durch Unterschrift am Ende der Veranstaltung quittieren.

Über den in dieser Leistungsbeschreibung vereinbarten Umfang hinaus werden vom Auftraggeber keine Kosten übernommen. Weitere von den Teilnehmenden und/oder Trainer*innen in Anspruch genommene Leistungen sind von diesen spätestens bei der Abreise selbst zu bezahlen.

5. Seminaranmeldung

Die konkreten Termine werden spätestens bis zum 31.03. für den folgenden Jahrgang vom 01.09.-31.08. vereinbart unter Angabe der ungefähren Personenzahl. Die endgültige Personenzahl für das jeweilige Seminar wird spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn durch den Auftraggeber mitgeteilt. Innerhalb der 14-Tagefrist werden 10 % Abweichungen toleriert.

6. Leistungsbezogene Informationen

Im Rahmen der Angebotsauswertung behält sich der Auftraggeber eine Besichtigung der angebotenen Tagungsstätte vor. Ansprüche auf eine spätere Zuschlagserteilung können daraus nicht abgeleitet werden.